

Ein Spanferkel für die Fischfreunde

Abangeln des „AC Forelle“ / Schwerster gefangener Fisch wog 650 Gramm



Die Sieger des Abangels des „AC Forelle“ (v.l.n.r.): Sergej Klutschnikow (3. Platz), Jörg Müller (1. Platz) und Kristian Sandor (2. Platz). ■ Foto: M. Bornemann

PLETTENBERG ■ Auch wenn die Angler des „AC Forelle Eiringhausen“ Liebhaber guten Fisches sind - beim Abangeln am Samstag wartete ein stattliches Spanferkel auf die Vereinsmitglieder.

Die am Samstag gefangenen letzten Regenbogen- und Bachforellen der Mitglieder des „AC Forelle“ hatten nur ein mittelmäßiges Gewicht. Jörg Müller konnte mit seinem 650 Gramm schweren Fisch den ersten Platz beim Abangeln belegen. Kristian Sandor zog eine Regenbogenforelle mit 620 Gramm Gewicht aus dem Wasser und landete damit auf Platz zwei.

Den Pokal für den dritten Platz teilten sich Sergej Klutschnikow und Jens Teichmann. Ihr Fang wog jeweils 590 Gramm. Während die einen am Samstagmorgen ihre Angel auswarfen, kümmerten sich die anderen um die Verpflegung. Am Nachmittag fanden sich dann alle am Bootshaus ein, um gemütlich beisammen zu sitzen und zu klönen. Kulinarischer Höhepunkt der anschließenden Feierlichkeit war das fast 30 Kilogramm schwere Spanferkel vom Spieß. Mehr als sechs Stunden lang war es am Samstag über den Flammen des großen Grills in der Papenkuhle gedreht worden. ■ bo